

Praktikumsbericht - Justdiggit

Mein "Communications & Social Media for Germany" Praktikum bei der NGO "Justdiggit" startete ich am 1. November im Jahr 2023. Beendet habe ich es am 29.2.2024, sodass ich insgesamt 4 Monate dort verbrachte. Justdiggit existiert seit ca. 15 Jahren mit Hauptsitz in Nairobi (Kenia) und Amsterdam (Niederlande). Ihre Mission ist es, Afrika wiederzubegrünen. Warum Afrika? Weil sich hier die Folgen des Klimawandels in Form von Dürre-Ausbreitungen besonders bemerkbar machen und das Potenzial der Bekämpfung im Vergleich zu anderen Kontinenten am größten ist.

Tätigkeiten im Praktikum

Die Einführung in meine Tätigkeiten war wirklich unglaublich einfach, flexibel und sehr herzlich. Die Betreuung während dieser Tätigkeiten kann sich dieser Beschreibung nur anschließen. Mir wurde von Anfang an kommuniziert, dass es sich bei meiner Position keineswegs um eine selbstverständliche handle. Besonders begeistert war ich von der freundschaftlichen Ebene mit allen Kolleg*innen, auf welcher wir während der gesamten Zeit interagierten. Insgesamt schien der Umgang mit allen Praktikant*innen ziemlich organisiert - da wir eine Gruppe von insgesamt 6 Praktikant*innen waren, gab es ebenfalls stets die Möglichkeit, sich untereinander auszutauschen, was den Workload oder den Aufgabenbereich der anderen anging. Hierbei war es ebenfalls interessant, dass wir alle teils in unterschiedlichen Abteilungen arbeiteten, aber trotzdem durch wöchentliche Meetings und gemeinsame Projekte viel miteinander zutun hatten.

Meine Aufgaben während des Praktikums waren divers. Mein Hauptprojekt bezog sich aber auf die Suche nach neuen Markenbotschafter*innen für den deutschen Raum, welche Justdiggit mit ihrer Online Präsenz oder ihrem Gesicht auf unterschiedlichen Werbeflächen dabei helfen sollten, unsere Wiederbegrünungsmethoden nach außen zu tragen. Dies übernahm ich von 2 weiteren Praktikantinnen, welche vorher an dem Projekt gearbeitet hatten. Weiterhin half ich bei dem Upload von unterschiedlichen Werbetafeln für Ströer in allen wichtigen deutschen Städten, wobei ich sehr kreativ sein konnte, aber auch organisiert vorgehen musste. Neben diesen 2 Tätigkeiten hatte ich immer die Chance, nach neuen Aufgabengebieten zu fragen, sodass ich für ein paar Wochen das Online Community Management für alle unsere Social Media Kanäle übernahm - dies aber auch wieder abgeben konnte, nachdem es mir zu viel war. Für die Zwischenzeit erledigte ich unterschiedliche Übersetzungsaufgaben für unseren Newsletter, die Website oder unsere neue 360 Grad - Online Experience "Our World", sodass ich immer etwas zutun hatte, aber mir meine Aufgaben trotzdem selbst ausgesucht hatte. Wenn Bedarf war, half ich dem Social-Media Team bei unterschiedlichen Recherche-Aufgaben oder bei der Beantwortung von Info-Mails, welche mich zwar auch gefordert, mir aber auch die Chance gegeben

haben, mich innerhalb der Justdiggit Strukturen und unseren eigentlichen Tätigkeiten in Afrika stark weiterzubilden!

Der Ablauf war dabei ebenfalls unglaublich flexibel, sodass ich mit einer 4-Tage Woche einen Tag im Home Office und 2 Tage vor Ort im Amsterdamer Büro verbrachte und zwischen einer Gleitzeit von 9-17 Uhr immer selbst entscheiden konnte, wann ich starte und wann ich aufhöre - hauptsächlich meine Aufgaben sind erledigt und niemand arbeitet zu lange. Dazu gehörten wöchentliche Meetings mit meiner Supervisorin, welche mir stets den Raum gaben, Dinge zu besprechen und Feedback einzuholen.

Im Nachhinein bin ich sehr zufrieden mit meinen Ergebnissen - dazu hat aber auch unglaublich beigetragen, dass alles, was von mir bearbeitet wurde, immer sehr wertgeschätzt wurde. An sich hatte mein Projekt kein Anfang/- und kein Enddatum, weswegen ich ebenfalls sehr dankbar bin, auch nach meinem Praktikum noch weiter für Justdiggit und an meinen Projekten arbeiten zu dürfen, sowie dafür in Amsterdam zu bleiben.

Die im Praktikum erworbenen praktisch-fachlichen Kompetenzen und Reflexion über den Praktikumsverlauf

Meine Bewertung des aufnehmenden Unternehmens bezüglich der Eignung als Praktikumseinrichtung ist durchgehend positiv. Ich bin ehrlich gesagt, mehr als glücklich gewesen während meiner Zeit, sodass ich Justdiggit sogar darum gebeten habe, länger für sie zu arbeiten. Ich hatte noch nie ein besseres Praktikum, wobei sich diese Einschätzung aus den unglaublich freundlichen, kompetenten Mitarbeitenden, sowie der großen Flexibilität innerhalb der Workflows und meinen anspruchsvollen, aber nicht zu druckbehafteten Aufgaben zusammensetzt.

Die Anforderungen im Arbeitsalltag stellen für mich einen idealen Mix aus Förderung und Fordern dar. Mit dem Rahmen des stetigen Raums für Feedback und Möglichkeiten, eigene Interessen zu kommunizieren, sind die unterschiedlichen Aufgaben hier ohnehin nie komplett alleine zu bearbeiten.

Um die Bewertung meiner Praktikumserfahrungen an sich noch einmal darzulegen, kann ich in jedem Fall unterstreichen, dass diese im Vergleich zu meinen anfänglichen Erwartungen weitaus übertroffen wurden. Ich hatte großen Respekt davor, auf englisch in einem anderen Land zu arbeiten, aber diese Angst war ganz und gar nicht berechtigt. Justdiggit ist ein absoluter Safe Space, der sich als nicht wettbewerbsorientierte Organisation und sozial-ökologisches Konstrukt stets selbst hinterfragt und darauf bedacht ist, einen angenehmen Arbeitsplatz zu schaffen, der fair bezahlt und im Umgang fair gestaltet ist. Das Feedback, welches ich am Ende zu meinem Praktikum erhalten habe, ist dem meinen sehr ähnlich.

Die im Praktikum erworbenen praktisch-fachlichen Kompetenzen, beziehen sich hauptsächlich auf die Verbesserung meines business-english, Teamarbeit, Flexibilität, Arbeiten mit Canva, Monday, Teams, Drive, Stakeholder-Management, Sustainable Communication, creative writing, Online Community Management, Meeting-Culture, interkulturelle Zusammenarbeit, agrar-ökologisches Wissen.